

Newsletter März 2010

Liebe Abonnenten des IÖB-Newsletter,

ein neuer Newsletter - sozusagen die Frühlingsausgabe - soll Sie über aktuelle Entwicklungen im IÖB und in der ökonomischen Bildung informieren. Tipps und Empfehlungen ergänzen, wie immer, unsere Informationen. Wir wünschen Ihnen zunächst schöne Osterfeiertage, genießen Sie die ersten Sonnenstrahlen im Garten. Apropos Garten oder besser gesagt Gartenarbeit: Schon jetzt laufen die die ersten Vorarbeiten für unsere Gartenvorlesungen zum „1x1 der Wirtschaft“ ab 3. Juni 2010. Wir freuen uns auf Sie.

Sonnige Grüße aus dem IÖB senden Ihnen

Hans Kaminski (Institutsdirektor) und Katrin Eggert (Geschäftsführerin)

Neues aus dem IÖB

wigy-Statistik zu Zeitungsartikeln im Unterricht

Welche Zeitungsartikel setzen Lehrer im Unterricht ein? Die wigy-Statistik zum Angebot „Wirtschaft aktuell im Unterricht“, wo Handelsblatt Artikel kostenlos für den Unterricht aufbereitet werden, lässt einige Schlüsse zu. Mit 623 Aufrufen ist „Europas Staaten retten Banken“ der für Lehrkräfte interessanteste Beitrag, gefolgt von „Schwarzer Montag schürt neue Ängste“ mit 587 Aufrufen. Berichterstattungen über Keynes und das Konjunkturpaket sowie ein Dossier über die Finanzkrise und ein Auszug über Soziale Marktwirtschaft liegen auf den Plätzen drei bis sechs. Dies zeigt die große Bedeutung der Wirtschaftskrise im Unterricht. Auch alte Beiträge werden noch genutzt. Platz sieben zum Thema Businessplan geht an einen Beitrag aus September 2004. Insgesamt wurde das Angebot im Jahr 2009 knapp 30.000 Mal aufgerufen. Erhältlich sind die didaktisch aufbereiteten Artikel auf www.wigy.de.

"Daumen hoch" für Filme über Grundbegriffe der Wirtschaft

"Daumen hoch - für den Unterricht empfohlen" lautet die Bewertung der DVD "Ökonomie inBegriffen" vom Institut für Ökonomische Bildung (IÖB) durch das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg. Die DVD enthält 20 Kurzfilme über ökonomische Grundbegriffe wie Knappheit, Arbeitsteilung, Bedürfnisse oder Opportunitätskosten. Sie kann ab Klasse 7 im Unterricht eingesetzt werden. Mehr Informationen zur DVD finden Sie [hier](#).

Ökonomische Bildung in Sibirien

Eine russische Delegation aus Novosibirsk untersuchte und verabschiedete in Oldenburg mit Vertretern vom IÖB bzw. der Carl von Ossietzky Universität künftige Kooperationsmöglichkeiten. Es kamen unter anderem der Dekan der Staatlichen Universität Novosibirsk und der Prorektor der Staatlichen Universität für Wirtschaft und Management. Die Ziele der Kooperationspartner sind, die ökonomische Bildung an allgemeinbildenden russischen Schulen weiter voranzutreiben, Wirtschaft und Informatik enger zu verzahnen und die Fachsprache Wirtschaft zu fördern. Bei einem Vor-Ort-Termin im Februar in Novosibirsk sagte der Vizegouverneur den deutschen Vertretern, Prof. Kaminski und Prof. Schröder (Leiter der Abteilung International im IÖB) seine Unterstützung zu. Kaminski und Schröder besuchten zudem Lehrkräfte, die an einem Schulversuch des IÖB in über 20 allgemeinbildenden sibirischen Schulen teilnehmen.

Neues aus der ökonomischen Bildung

Qualifizierung der niedersächsischen Fachberater Berufsorientierung in Oldenburg - weiteren Bedarf melden!

Im Auftrag der Landesschulbehörde sowie des NiLS hat das IÖB im Zeitraum 01. - 05.02.2010 eine Qualifizierungsmaßnahme für die Fachberaterinnen und Fachberater des Landes Niedersachsen in der Sekundarstufe I durchgeführt. Die Präsenzmaßnahme stand unter dem Titel "Kerncurricula und kompetenzorientiertes Unterrichten". Neben den neuen Kerncurricula für "Wirtschaft" an Haupt und Realschulen sowie den aktualisierten Erlassen, ging es um die Frage, wie schuleigene Lehrpläne und kompetenzorientierte Aufgaben entwickelt werden können. Alle Beteiligten bestätigten einen hohen Fortbildungsbedarf. Deshalb möchten wir Lehrerinnen und Lehrer auffordern, uns ihr Interesse an weiteren Maßnahmen mitzuteilen unter: info@ioeb.de.

Redebeiträge zur Fachtagung „Übergang Schule Beruf“ verfügbar

Nahezu 330 Schul- und Unternehmensvertreter kamen am 11. Februar ins PFL Oldenburg, um sich auf der gemeinsamen Fachtagung von IÖB und der Oldenburgischen Industrie- und Handelskammer über Möglichkeiten der systematischen Berufsorientierung an Schulen zu informieren. Die Redebeiträge von Prof. Rudolf Schröder, Stiftungsprofessor für Ökonomische Bildung mit Schwerpunkt Berufsorientierung in Oldenburg, sowie von Manfred Janßen, Generaldezernent Berufsorientierung der Landesschulbehörde - Außenstelle Osnabrück, stehen zum Download zur Verfügung.

Jeweils 7.500 Euro für gute Gesamtkonzepte zur ökonomischen Bildung

Als erste Preisträger des Wettbewerbes „Ökonomie in Schulen“ gewannen das Gymnasium Cäcilien- und die Haupt- und Realschule Osternburg gemeinsam den insgesamt mit

15.000 Euro ausgeschriebenen Förderpreis der Stiftung der Metallindustrie im Nordwesten. Die beiden Schulen überzeugten die Jury aus Mitgliedern der Stiftung sowie des IÖB, weil sie den Wirtschaftsunterricht fest im schulischen Gesamtkonzept verankert haben. Der Förderpreis wird jährlich im Wechsel mit „Informatik in Schulen“ ausgeschrieben. Inhaltlich wird der neue Wettbewerb vom Informatikinstitut OFFIS betreut. Mehr Informationen über die Preisverleihung finden Sie [hier](#).

Tipps und Empfehlungen

Schülerwettbewerb „Ökonomie mit Energie“ 2010

Im vierten bundesweiten Schülerwettbewerb „Ökonomie mit Energie“ von Handelsblatt und IÖB geht es um das Thema Energiepreise. Konkret behandelt der Wettbewerb ab Klasse 7 für alle Schulformen die Frage, wie aus dem Zusammenspiel von Angebot und Nachfrage der Preis für Energie entsteht und welche weiteren Faktoren dabei eine Rolle spielen. Als Preise winken Reisen nach Amsterdam, Brüssel und Köln, Büchergutscheine für die Schule im Wert von 1.500 Euro sowie Gutscheine für Veranstaltungen. Anmeldungen ab sofort. Mehr Infos unter: www.oekonomie-mit-energie.de

Arbeitsheft Betriebspraktikum

Das Arbeitsheft Betriebspraktikum (Hg. Hans Kaminski) unterstützt Schülerinnen und Schüler durch wichtige Informationen und Hilfestellungen bei der Planung, Durchführung und anschließenden Auswertung ihres Betriebspraktikums. Das Heft eignet sich für den Wirtschaftsunterricht in allen Bundesländern. Das Heft kann direkt beim [Westermann Schulbuchverlag](#) bestellt werden.

Leitfaden zum Berufsstart für Lehrerinnen und Lehrer

Den Praxisschock im Übergang von der Uni in die Schule zu überwinden hilft ein vom Niedersächsischen Landesamt für Lehrerbildung und Schulentwicklung (NiLS) verfasste Leitfaden zum Berufsstart. Die Berufseinstiegsphase ist sehr bedeutsam für die berufliche Sozialisation von Lehrkräften - die Broschüre gibt Tipps für den Alltag, Informationen zum Arbeitsverhältnis und vieles mehr. Sie steht kostenlos als Download zur Verfügung.

Lehrermaterial Praxis-Wirtschaft Gesamtband für Niedersachsen

Neu erschienen ist das Lehrermaterial zum *Schülerband Praxis-Wirtschaft Gesamtband* für Niedersachsen, der bereits an das neue Kerncurriculum angepasst ist. Schülerband und Lehrermaterialien sind für das mittlere Lernniveau der Schulstufen 8-10 konzipiert worden. Weitere Informationen und eine Bestellmöglichkeit erhalten Sie direkt beim [Westermann Schulbuchverlag](#)

Neue Schülerbände für das Fach Wirtschafts- und Arbeitslehre in Sachsen-Anhalt

Für die Schulfächer Wirtschafts- und Arbeitslehre in Sachsen-Anhalt sind neue Schülerbände erschienen. *Wirtschaftslehre 11/12* ist ein neuer Schülerband für den Unterricht in der Sekundarstufe II. Die Schulbücher *Praxis-Wirtschaft 7/8* und *9/10* eignen sich für den Einsatz in Sekundarschulen. Lehrer und Lehrerinnen können beim [Westermann Schulbuchverlag](#) ein kostenloses Prüfstück bestellen.

Terminblocker

3. Juni und 26. August 2010

Öffentliche Vorlesungen im Garten des IÖB zum „1x1 der Wirtschaft“

5. November 2010

wigy Wirtschaftslehrreritagung und wigy Forum

Service

Weitere Informationen rund um die „Ökonomische Bildung“ finden Sie unter: www.ioeb.de

Wenn Sie den Newsletter abbestellen möchten, klicken Sie bitte auf den folgenden Link:
[Newsletter abbestellen](#)

Sollten Sie Probleme oder Fragen haben, so wenden Sie sich bitte per E-Mail an:
info@ioeb.de

Impressum

Herausgeber: Institut für Ökonomische Bildung, An-Institut der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg (IÖB)

Geschäftsführung: Prof. Dr. Dr. h.c. Hans Kaminski, Katrin Eggert

Kontakt

Institut für Ökonomische Bildung gemeinnützige GmbH

Bismarckstraße 31

26122 Oldenburg

Telefon: +49-441-361303-0

Fax: +49-441-361303-99

E-Mail: info@ioeb.de - Web: www.ioeb.de